



Akkreditierungsprotokoll zum Studiengang Wirtschaft und Informatik Bachelor der Hochschule Zittau/Görlitz

Oktober 2020

Hochschule Zittau/Görlitz

Theodor-Körner-Allee 16

02763 Zittau

Telefon: 03583 612-0

E-Mail: info@hszg.de

https://www.hszg.de

Akkreditierungsprotokoll zum Studiengang Wirtschaft und Informatik Bachelor

1. Stammdatenblatt

Studiengangsbezeichnung (Deutsch/Englisch):	Wirtschaft und Informatik / Economics and Computer Science
Abschlussgrad:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Fakultät:	Elektrotechnik und Informatik
Kooperationspartner:	-
Studienort/e:	Görlitz
Erstimmatrikulation:	Wintersemester 2013/14
Studienbeginn:	Wintersemester
Anzahl der Studienplätze: (Kapazität)	20
Regelstudienzeit:	6 Semester
Anzahl der Gesamt-Kreditpunkte (nach ECTS):	180 CP
Anzahl der Module:	35
Veranstaltungssprache:	Deutsch
Weitere Charakteristika:	Vollzeit
Studiendekan*in:	Prof. Dr. Klaus ten Hagen Brückenstraße 1, 02826 Görlitz k.tenhagen@hszg.de, 03581 374-4343
Studiengangsverantwortung:	Prof. Dr. Klaus ten Hagen Brückenstraße 1, 02826 Görlitz k.tenhagen@hszg.de, 03581 374-4343
Webseite der Hochschule:	https://www.hszg.de
Webseite des Modulkataloges:	https://web1.hszg.de/modulkatalog
Webseite der Fakultät:	https://f-ei.hszg.de

2. Kurzbeschreibung des Studiengangs

Der Bachelor-Studiengang "Wirtschaft und Informatik" wird mit dem Ziel angeboten, den Bereich Informatik gemeinsam mit künftigen Software-Entwicklern und den Bereich Wirtschaft gemeinsam mit künftigen Kaufleuten zu studieren, um somit auf eine Karriere an der Schnittstelle zwischen diesen beiden Gruppen vorzubereiten. Es handelt sich also um ein Studium mit zwei gleichberechtigten Hauptfächern. Der Studiengang "Wirtschaft und Informatik" bereitet die Absolvent*innen darauf vor, national und international in Unternehmen, Forschungseinrichtungen und öffentlichen Trägern mit interdisziplinären Teams Softwarelösungen oder IT-Landschaften zu entwickeln und zu betreiben.

Das Studium soll die Absolvent*innen auf eine berufliche Tätigkeit in den oben genannten Einsatzgebieten vorbereiten. Da die Absolvent*innen des Bachelor-Studienganges anpassungsfähig an neue berufliche Entwicklungen sein müssen, wird auf den Erwerb solider Grundlagen auf den Gebieten der Informatik und der Wirtschaftswissenschaften großer Wert gelegt. Darüber hinaus erwerben die Studierenden rechtliche, sprachliche und interkulturelle Kompetenz.

Neben den genannten fachspezifischen Zielen soll das Studium zu verantwortungsbewusstem Handeln und zu wissenschaftlichem Denken befähigen. Der Studierende soll Fähigkeiten kultivieren, die für jedes wissenschaftliche Arbeiten wesentlich sind, wie

- Abstraktionsvermögen und Flexibilität,
- solide fachliche Fähigkeiten,
- Einfallsreichtum und Wissensdrang,
- selbständiges Arbeiten und Erschließen von Fachliteratur,
- Kommunikations- und Kooperationsvermögen (Teamfähigkeit).
- aktives und passives Kritikvermögen.

Des Weiteren sollen die Absolvent*innen in der Lage sein, wechselnde Aufgaben im Berufsleben durch Erweiterung ihrer Kenntnisse und Fähigkeiten entsprechend dem Fortschritt in Wissenschaft und Technik zu übernehmen.

3. Akkreditierungs-/Zertifizierungsstatus

Weitere Studiengänge des Clusters:	Informatik BachelorInformatik Master
Status:	Erstakkreditierung
Akkreditiert/Zertifiziert durch:	Hochschule Zittau/Görlitz
Zeitraum des Verfahrens:	2017-2020
Datum/Ort der Vor-Ort-Sitzung:	05./06.03.2018 am Campus Görlitz
Datum der Akkreditierungs-/ Zertifizierungsentscheidung/en:	23.05.2018 (Auflagenerteilung)
	22.05.2019 (Fristverlängerung)
	22.01.2020/10.06.2020/28.10.2020 (Auflagenprüfung)
Akkreditiert/Zertifiziert bis:	31.08.2025
Ergebnis:	Akkreditierung mit Auflagen

4. Gutachtende (Review-Beirat)

Gruppe A Professor*innen

Name	Hochschule
Herr Prof. DrIng. Axel Toll (Vorsitz)	HTW Dresden
Herr Prof. Dr. rer. nat. Karsten Weicker (stellvertretender Vorsitz)	HTWK Leipzig

Gruppe B Berufspraxisvertretung

Name	Einrichtung
Herr DiplInf. (FH) Marko Modsching	Deutsche Software Engineering & Research GmbH

Gruppe C Studierendenvertretung

Name	Hochschule
Herr Tom Böhm	HTW Dresden

5. Akkreditierungsverfahren

Das Akkreditierungsverfahren wurde in folgenden Schritten durchgeführt:

- Beschluss des Fakultätsrates zum Start des Studiengangsreviews
- Erstellung eines Selbstberichtes zum Studiengang nebst Anlagen durch die Fakultät
- Begutachtung der eingereichten Unterlagen durch den Review-Beirat
- Durchführung der Vor-Ort-Sitzung (Teilnehmende: Review-Beirat, Fakultätsvertreter/innen, Vertreter/innen Stabsstelle Qualitätsmanagement)
- Protokollierung der Vor-Ort-Sitzung durch den Review-Beirat unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Fakultät
- Beschlussfassung zur Akkreditierung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz unter Vorbehalt der Auflagenerfüllung
- Auflagenprüfung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz
- Endgültige Beschlussfassung zur Akkreditierung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz und Ausstellung der Akkreditierungsurkunde

Basis der Begutachtung des Studiengangs und der Prüfung der Auflagenerfüllung war der Qualitätskriterienkatalog für Studiengänge der Hochschule Zittau/Görlitz. Dieser basiert auf der Sächsischen Studienakkreditierungsverordnung in Verbindung mit dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz, der Lissabon-Konvention, dem Deutschen Qualifikationsrahmen, den KMK-Beschlüssen sowie spezifischen Kriterien der Hochschule Zittau/Görlitz.

6. Auflagen und Empfehlungen

Auflagen

- 1. Die Studienordnungen und die Prüfungsordnungen sind in allen betroffenen Paragraphen hinsichtlich der Ergänzung der Lehrform "Praktika" zu überarbeiten.
- 2. Alle Modulbeschreibungen sind inhaltlich und in Bezug auf die Kompetenzen gemäß Studiengangsmatrix zu aktualisieren bzw. anzupassen.
- 3. In den Modulbeschreibungen der wahlobligatorischen Module sind der Auswahlprozess und die Sinnhaftigkeit der Flexibilität der Inhalte darzustellen.
- 4. Die Evaluationsordnung ist einzuhalten.
- 5. Die Ziele des Studiengangs sind in der Studienordnung und in den Web-/Printmedien deutlicher darzustellen.
- 6. Die Modulbeschreibungen sind hinsichtlich der vermittelten Inhalte auf den aktuellen Stand zu bringen.
- 7. Die Studienkommission wird aufgefordert, die Vorschläge des Review-Beirats zur Reduzierung der Anzahl der Prüfungsleistungen (z.B. Einführung alternativer Prüfungsleistungen, Wegfall von Modul(en)) zu prüfen und im Ergebnis die bessere Studierbarkeit zu gewährleisten.
- 8. Die Abbrechersituation ist zu analysieren und es sind adäquate Maßnahmen (laut Review-Beirat bspw. Tutorien für Wirtschaftsmodule, Koordination der Studienangebote zwischen den am Studiengang beteiligten Fakultäten) abzuleiten. Besonderes Augenmerk ist auf Problemmodule (z. B. Algorithmierung) und Dienstleistungsmodule zu richten.
- 9. Die Studienkommission wird aufgefordert, die Vorschläge des Review-Beirats zur Sicherstellung der Englischkenntnisse (bspw. Forderung eines Einstiegsniveaus für Englisch in den Zulassungsvoraussetzungen, obligatorische Einstufungstests für Englisch (nach erfolgreichem Bestehen eines Einstufungstests ist die Wahl einer anderen Fremdsprache möglich), durch Vermittlung von Informatikinhalten in englischer Sprache) zu prüfen und im Ergebnis eine bessere Sprachkompetenz in Englisch zu gewährleisten.

Empfehlungen

- 1. Die Namen und Sprechzeiten der Funktionsträger der Studiengänge sind aktuell auf der Webseite zu veröffentlichen.
- 2. Es wird empfohlen, das Modul "Wirtschaftsinformatik I" (jetzt 2. Semester) als "Brückenmodul" in das 1. Semester zu verlagern.
- 3. Es wird empfohlen, Themen des IT-Managements bereits in das 1. Semester und Informatikfallbeispiele in Wirtschaftsmodule zu integrieren.
- 4. Es wird empfohlen, die Themen Projektmanagement, Infrastrukturdesign und Optimierung von Infrastrukturen im Curriculum bzw. in bestehenden Modulen zu verankern.
- 5. Es wird empfohlen, den Start der Vertiefungen vom ersten auf höhere Semester zu verschieben.

7. Ansprechpartnerin an der Hochschule Zittau/Görlitz für das Verfahren

Stabsstelle Qualitätsmanagement

Dr. rer. pol. Peggy Sommer

Theodor-Körner-Allee 16

02763 Zittau

E-Mail: p.sommer@hszg.de

Tel.: 03583/612-4725